



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Konferenz Ultraeffizienzfabrik – Mit nachhaltiger Produktion heute Wettbewerbsvorteile für morgen schaffen

9. Dezember 2015, Fellbach

Modelle für die Industriegesellschaft von morgen

Prof. Dr.-Ing. Martin Faulstich

Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU), Berlin
CUTEC Institut, Technische Universität Clausthal

Zwölf Thesen

- ▶ Wir leben in einer planetar begrenzten Welt.
- ▶ Der Klimawandel setzt die zivilisatorische Grenze.
- ▶ Die meisten Menschen wohnen in urbanen Regionen.
- ▶ Die High-Tech-Industrie nutzt das gesamte Periodensystem.
- ▶ Der Rebound-Effekt kompensiert alle Effizienzverbesserungen.
- ▶ Es gibt keine Entkopplung von Wachstum und Ressourcenverbrauch.

- ▶ Die Energieversorgung wird zur regenerativen Stromgesellschaft.
- ▶ Strategische Rohstoffe werden weitestgehend in Kreisläufen gefahren.
- ▶ Die Digitalisierung führt zur Re-Industrialisierung der Städte.
- ▶ Die produzierende Industrie schafft das stabilste Wirtschaftssystem.
- ▶ Die Zukunft gehört der nachhaltigen Industriegesellschaft.
- ▶ Der notwendige Strukturwandel muss aktiv gestaltet werden.





**Modelle für die
Industriegesellschaft
von morgen**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**



Modelle für die Industriegesellschaft von morgen

Moderator:

Martin Faulstich, Vorsitzender SRU, Direktor CUTEC Institut

Teilnehmer:

Rasmus Ankersen, Autor (The Gold Mine Effect, Hunger in Paradise), 21st Club

Cyrus Bark, Geschäftsführer der C&C Bark Metalldruckguss und Formenbau GmbH

Christian Steffen, Referent d. Bezirksleiters IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg